



Von links nach rechts: Eloi Rossier, Reinhold Schnyder und Lance Kelly.

Bilanz fällt positiv aus

Treffen zwischen Sportschule, Kollegium «Spiritus Sanctus» Brig und Swiss Ski, Ski Valais und Verantwortlichen der HSK

Brig. — (ing.) Die Skisaison 2001/02 hat sich erst zu Ende geneigt und bereits laufen hinter den Kulissen die Vorbereitungen auf die nächste Wettkampfsaison. Um optimale Bedingungen für die Athletinnen und Athleten zu schaffen, trafen sich die Verantwortlichen von Ski Valais (Eloi Rossier), Swiss Ski (Lance Kelly, Nachwuchschef) und der

Leiter der Handelsmittelschule für Sportler und Künstler (HSK) Reinhold Schnyder.

Die Sportschule in Brig hat einen Anteil von zirka 60 Prozent an Wintersportlern. Ein Grossteil der Athletinnen und Athleten gehört dem Kader des Walliser Skiverbandes an. Daneben haben im Verlaufe dieser Saison einige Sportlerinnen und Sportler den Sprung in die Kader von Swiss Ski, sprich in die Junioren Nationalmannschaft, ge-

schaft. Es sind dies für die kommende Saison Franziska Pleschinger (Biathlon), Demian Franzen, Ralph Kreuzer, Sabine Briand, Rabea Grand (Ski alpin) und Corinne Furrer (Ski nordisch).

Die Verantwortlichen der HSK Brig gratulieren diesen Athletinnen und Athleten, aber auch allen anderen Sportlerinnen und Sportlern, die hier nicht namentlich erwähnt sind, für ihre sportlichen Leistungen und ihren Einsatz an der Schule.

Brigerberger Chästag

Am 11. Mai

Ried-Brig. — Die Sennergenossenschaft Brigerberg organisiert bereits zum dritten Mal den Brigerberger Chästag. Der Anlass findet am 11. Mai statt und beginnt um 10.30 Uhr mit einer Besichtigung der Sennerie und einem Apéro.

Im Mittelpunkt stehen musikalische Unterhaltung, feine Raclette, Spezialpreis für Brigerberger Käse (nur an diesem Tag), Streichelzoo für Kinder sowie Kaffee und Kuchen.

Studienerfolge

Freiburg/Wallis. — Die fünf Fakultäten der Universität Freiburg haben während der Frühjahrssession 320 Lizentiate, Diplome und 43 Dokortitel verliehen, unter anderem an 27 Walliser/innen.

1. Theologie

Lizentiat: Damian Pfammatter
Diplom: Emmanuelle Bessi

2. Recht

Lizentiat: Marc Anthamatten, Sandy-Diane Cibrario, Maud Clivaz, Luc Humbert, Josef Imhof, Sylvie Sauter.

3. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Lizentiat: Stephanie Bender, Nicolas Varone.

4. Philosophie

Lizentiat: Valerie Fontannaz, Sandra Hischier.
Gymnasiallehrerdiplome: Laetitia Massy, Guillaume Roduit, Stephanie Roux, Matthias Schmidhalter.

Sekundarlehrerdiplome: François Darbellay, Sébastien Roduit, Marc Truffer.

Diplom in klinischer Heilpädagogik: Xavier Conus, Sandrine Darbellay, Christophe Dupasquier, Jeanette Gruber, Barbara Stump.

Diplom in schulischer Heilpädagogik: Stefanie Heinzmann, Evelyne Zeiter.

5. Naturwissenschaften

Diplom: Frédéric Delaloye.



Eine wahre Augenweide

Wildtiere auf der Alpe Jungen

St. Niklaus. — (wb) Die Alpe Jungen, auf 2000 Metern Höhe ob St. Niklaus gelegen, ist nicht nur ein herrlicher Aussichtspunkt und eine Ferienresidenz vieler Zaniqlaser, sondern im Frühjahr beim Stossen des saftigen Grases auch immer wieder ein Paradies und Schauplatz für Wildtiere wie Steinböcke, Gämsen, Murmeltiere usw. Gegenwärtig kann man sich an Wildtieren erfreuen, wie diese Steinböcke auf unserem Bild beweisen.

Jahreskonzert

Leuk-Stadt. — Die Musikgesellschaft «Edelweiss», unter der musikalischen Leitung von Walter Messerli, lädt zum diesjährigen Jahreskonzert ein. Dieses findet heute Freitag, den 3. Mai, um 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle des Kinderdorfes St. Antonius statt.

† Susanna Gaiardelli-Raucci

Brig. — Im Alter von 89 Jahren verstarb, versehen mit den Tröstungen der heiligen Religion, Susanna Gaiardelli-Raucci. Der Beerdigungsgottesdienst findet heute Freitag, um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche von Brig statt. Den trauernden Angehörigen entbieten wir unsere christliche Anteilnahme.

PARTEIENFORUM

Erweiterte Vorstandssitzung

Sozialdemokratische Partei Oberwallis

Datum: Dienstag, 7. Mai 2002
Zeit: 20.00 Uhr
Ort: Restaurant Simplon, Naters

Traktanden

- Begrüssung
- Parolenfassung zu den eidgenössischen Abstimmungen vom 2. Juni 2002
 - Fristenregelung Revision des Strafgesetzbuches
Brunhilde Matter, Ergotherapeutin
 - Volksinitiative «für Mutter und Kind»
Bernhard Aufderegg, Arzt
- Verschiedenes

SP-Mitglieder und interessierte Sympathisantinnen und Sympathisanten sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Karl Schmidhalter
Präsident SPO

Germaine Zenhäusern
Sekretärin SPO

Sammelaktion — Sonderabfälle 2002

Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Zahlreiche Reinigungs- und Desinfektionsmittel gelten als Sonderabfälle und dürfen nicht mit dem Abwasser in die ARA gelangen. Um eine umweltgerechte Entsorgung zu gewährleisten, müssen diese Produkte bei der zurzeit in den Oberwalliser Gemeinden laufenden Sammelaktion abgegeben werden. Reinigungs- und Desinfektionsmittel enthalten vielfach Säuren und reinigungsaktive Substanzen, die schlecht abbaubar sind, sie gelten deshalb als Sonderabfälle. Diese Stoffe gelangen, mit Wasser verdünnt, ins Abwasser und können die ARAs und Gewässer belasten. In den letzten Jahren sind zahlreiche umweltfreundliche Produkte neu auf den Markt gekommen, gleichzeitig wurden alte, «vergesene» Mittel wiederentdeckt.

Unsere Tipps

— Möglichst biologisch abbaubare Produkte verwenden (Seifen auf organischer Basis, Putzessig usw.)



Reinigungs- und Desinfektionsmittel bei der Sammelaktion abgeben.

— Desinfektionsmittel nur bei Bedarf einsetzen
— Nachfüllbeutel verwenden (mehrmalige Verwendung des gleichen Gebindes = weniger Abfall)
Nicht mehr gebrauchte oder an-

gebrochene Packungen von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln können bei der Sammelaktion Sonderabfälle zur Entsorgung abgegeben werden.

Abfallberatung Oberwallis



Armeeangehörige (unser Bild) standen gemeinsam mit dem örtlichen Zivilschutz in St. Niklaus im Einsatz.

Mit vereinten Kräften

Armee und Zivilschutz im gemeinsamen Einsatz

St. Niklaus. — (wb) In letzter Zeit standen Detachements der F1 G Kp III und des örtlichen Zivilschutzes in St. Niklaus im gemeinsamen Einsatz. Ihre Aufträge bestanden in Pflege und Zurückschneiden der Ufervegetation an der neuen Umfahrungsstrasse, Säubern des Waldareals beim ehemaligen Kinderspielplatz im Oberdorf, Trottoir-Neubau im Weiler «zum Steg», Pflege der Aufforstung bei der Deponie grosser Graben, Mithilfe bei den Aushubarbeiten der neuen Sparrubahn und diverser Aufräumarbeiten in und um den Unterhalt der Tennisstrasse. «Der Einsatz von Armee und Zivilschutz», so Gemeindepräsident Roger Imboden, «wurde natürlich sehr geschätzt».

Einsatzplan Entsorgung Sonderabfälle Haushalte 2002

Datum	Gemeinde	Standort	Ankunft	Abfahrt
Heute Freitag 03. Mai 2002	Olten	PP Kirche	8:00	8:30
	Wiler	Werk of Mühlbach	8:40	9:00
	Kappel	Gammlagergarage	9:10	9:40
	Feuden	PP vor Parkhaus	9:50	10:10
	Illnau	PP Kirche	10:40	11:00
	Gampel	PAM (Kaulhaus Schneider)	11:15	12:00
	Steg	PP Kirche	13:10	13:30
	Niedergesteln	Dorfzentrum	14:30	14:30
	Narun	PP Gemeindehaus	14:10	15:20
	St. Gamsen	PP Dorfteingang	15:40	16:00